Ausgabe 54 | 2_2026

DEIN. MEIN. UNSER BAUVEREIN

Mitgliedermagazin der Gemeinnütziger Bauverein Opladen eG



GBO

TITELTHEMA
Baustart an der Manforter Straße

GBO-TIPPS
Brand im Haus – und jetzt?

GBO-BEGEGNUNGSSTÄTTE
Neues Kursangebot





Liebe Leserinnen und Leser,

wie geplant konnten wir im Frühjahr mit dem Neubau an der Manforter Straße in Leverkusen-Wiesdorf beginnen. Es entstehen 14 öffentlich geförderte Wohnungen. Unser Ziel: Im Sommer 2027 sollen die modernen Wohnungen bezugsbereit sein. Einen Einblick in unser Neubauprojekt erhalten Sie in unserem Titelthema.

Auch in unserem Team gibt es Veränderungen: Nach beachtlichen 39 Jahren Betriebszugehörigkeit haben wir unsere Kollegin Martina Zirwes in die Ruhephase ihrer Altersteilzeit verabschiedet. Gleichzeitig freuen wir uns über neue Gesichter, die unsere Genossenschaft verstärken.

Darüber hinaus gibt es in dieser Ausgabe einiges zu entdecken: Wir nehmen Sie mit zu den Veranstaltungen unserer GBO-Begegnungsstätte, geben hilfreiche Tipps für das Verhalten im Brandfall und besuchen eine kleine Buchhandlung in Opladen.

Zum Jahresausklang wünschen wir Ihnen viel Freude beim Durchblättern sowie eine gemütliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr!

Herzliche Grüße
Ihr Vorstand des GBO

Meral Tosun Alexander Dederichs

Impressum

Herausgeber:
Gemeinnütziger
Bauverein Opladen eG
Düsseldorfer Straße 8a
51379 Leverkusen
Telefon 02171 72 80-0
Telefax 02171 72 80-50
info@bauverein-opladen.de
www.bauverein-opladen.de

Ausgabe: 54 | 2_2026
Auflage: 2.500 Stück

V.i.S.d.P.:
Meral Tosun,
Nicole Preß

Gestaltung und Text:
stolp+friends
Marketinggesellschaft mbH
www.stolpundfriends.de

Druck:
Druckerei Koch & Sohn,
Büscherhöfchen 50-52
51491 Overath

Bilder:
GBO, Stephan Brendgen
Fotodesign
Shutterstock.com:
BongkarnGraphic, Subbotina Anna, Korawat photo shoot, RJ22, Sviatlana Herasimenka, Hunnysheikh.1234, fizkes, Allies Interactive, Davor Geber, Miljan Zivkovic
KI-generierte Bilder:
S. 15 unten, S. 16

Hinweis:
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir in diesem Mitgliedermagazin vereinzelt auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung (z. B. Mieterin/Mieter). Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.










TITELTHEMA

Baustart an der Manforter Straße

Hier entsteht ein neues Zuhause 4

GBO AKTUELL

Unsere 123. ordentliche Mitgliederversammlung 5

Wenn Tabak- und Cannabisrauch herüberziehen 8

Parkplätze vor unserer Geschäftsstelle 18

GBO NACHRUF

Zum Gedenken an Otfried Schneider 5

GBO TIPPS

Brand im Haus – und jetzt? 6

UNTERWEGS IN OPLADEN

Buchhandlung Noworzyn 7

HINTER DEN KULISSEN

Von Abschieden und Neuanfängen 8

GUT ZU WISSEN

Was wirklich in unsere Toiletten gehört 9

GBO-BEGEGNUNGSSTÄTTE

Treffpunkt, Beratung und Unterhaltung 10

Regelmäßige Termine 10

Erster Adventsbasar 11

Neue Kurse 11

Rückblick: Kunstnacht 12

Rückblick: Sommerfest 13

Rückblick: Zu Besuch in der Villa Zanders 13

GBO KINDERCLUB

Abschied vom GBO-Kinderclub 14

Stellenangebot Erzieherin/Erzieher 14

Ein Nachmittag im Zeichen der Kinderrechte 15

Weihnachtsbasteltipp 15

PROBIER DOCH MAL

Provenzalisches Huhn 16

MITGEMACHT

Kreuzworträtsel: Mitmachen und gewinnen 17

FÜR SIE DA

Notdienst 18

Ansprechpartner & Bürozeiten 19

Baustart an der Manforter Straße

Hier entsteht ein neues Zuhause

Wir bauen an der Manforter Straße 160 in Leverkusen-Wiesdorf: Bis zum Sommer 2027 entsteht an dieser Adresse ein modernes Mehrfamilienhaus mit 14 öffentlich geförderten Wohnungen. Insgesamt investieren wir rund 3,5 Millionen Euro in das Projekt.

Auf insgesamt 1.046 Quadratmetern Wohnfläche entstehen 2- und 4-Zimmer-Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 64 und 100 Quadratmetern. Damit bietet der Neubau Platz für unterschiedliche Lebenssituationen – vom Single- oder Paarhaushalt bis zur kleinen Familie.

Offene Grundrisse mit Wohnküche geben Raum für individuelles Wohnen und Leben unter dem Dach des GBO. Eine moderne Ausstattung sowie ein eigener Balkon oder eine Terrasse tragen zum komfortablen Wohnumfeld bei. Ein Aufzug vereinfacht den Zugang zu den Wohnungen, was den Alltag mit Kinderwagen, Mobilitätseinschränkungen oder schweren Einkäufen erleichtert.

Modern von innen und außen

Neben dem Wohnkomfort spielt zeitgemäße Technik eine wichtige Rolle beim Neubau: Eine moderne Luft-Wasser-Wärmepumpe übernimmt künftig die Wärmeversorgung und nutzt dafür die Energie aus der Umgebungsluft. Eine weitere Besonderheit: Das Regenwasser wird direkt auf dem Grundstück gesammelt und versickert dort. Diese Lösung kann sich positiv auf die Nebenkosten für die künftigen Mieterinnen und Mieter auswirken, da weniger Regenwasser durch die Kanalisation abgeleitet werden muss und dies Gebühren senken kann.

Auch der Außenbereich wird vielseitig gestaltet: Ein Spielplatz soll Kindern Raum zum Toben und Spielen bieten. Außerdem entstehen ein überdachter Fahrradabstellplatz und Stellplätze für Pkw.

Mit dem Neubau an der Manforter Straße möchten wir ein modernes, öffentlich gefördertes Wohnangebot schaffen, das unterschiedlichen Wohnbedürfnissen gerecht wird. Im Sommer 2027 sollen die neuen Bewohnerinnen und Bewohner einziehen.









Baufortschritt Manforter Straße 160

Haben Sie Interesse an einer Anmietung?

Dann melden Sie sich gerne via Wohnungsantrag auf unserer Homepage an.

Premiere im Scala Club Opladen

Unsere 123. ordentliche Mitgliederversammlung

Erstmals fand unsere ordentliche Mitgliederversammlung im Scala Club Opladen statt. Der neue Veranstaltungsort bot am 10. Juni 2026 den passenden Rahmen für eine gut besuchte Versammlung mit 158 stimmberechtigten Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Im Verlauf der Versammlung stimmten die Mitglieder über die vorgelegten Beschlüsse ab und bestätigten diese jeweils mit großer Mehrheit. Dank der digitalen Erfassung standen die Ergebnisse zu den einzelnen Tagesordnungspunkten unmittelbar nach den Abstimmungen fest.

Eine Wahl zum Aufsichtsrat war in diesem Jahr nicht erforderlich. Das Gremium setzt seine Arbeit daher im kommenden Jahr in unveränderter Besetzung fort.

Allen Mitgliedern, die an der Versammlung teilgenommen und mit ihrer Stimme zum erfolgreichen Verlauf beigetragen haben, gilt unser herzlicher Dank.



Zum Gedenken an Otfried Schneider

Der GBO trauert um Otfried Schneider, der kurz nach seinem 88. Geburtstag verstorben ist. Mit ihm verliert unsere Wohnungsbaugenossenschaft eine Persönlichkeit, die die Entwicklung des GBO über fast vier Jahrzehnte hinweg maßgeblich mitgestaltet hat.

Otfried Schneider gehörte von 1982 bis 2019 – beeindruckende 37 Jahre lang – unserem Aufsichtsrat an, zeitweise auch als stellvertretender Vorsitzender. In dieser langen Zeit begleitete er mit großem Engagement, Scharfsinn und starkem Verantwortungsbewusstsein die Entwicklung unserer Genossenschaft. Auch in Phasen intensiver Debatten im Gremium verlor er nie das Wohl des GBO und das sichere Wohnen unserer Mitglieder aus den Augen.

Neben seinem Wirken für unsere Genossenschaft war Otfried Schneider ein leidenschaftlicher Gestalter des öffentlichen Lebens in Opladen. Er prägte die Kommunalpolitik unter anderem acht Jahre lang als Vorsteher des Stadtbezirks II und engagierte sich mehr als zwei Jahrzehnte lang als Schiedsmann im Dienst der Gemeinschaft. Für seinen unermüdlichen Einsatz in zahlreichen Vereinen und sozialen Projekten wurde ihm das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Wir schulden Otfried Schneider großen Dank für 37 Jahre treue, ehrenamtliche Arbeit im Dienste des Gemeinnützigen Bauvereins Opladen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Lebensgefährtin.

Vorstand, Aufsichtsrat und Mitarbeitende des Gemeinnützigen Bauvereins Opladen eG

Wenn das Treppenhaus zur Gefahr wird

Brand im Haus – und jetzt?

Bei einem Brand zählt jede Sekunde. Besonders gefährlich ist Rauch im Treppenhaus: Schon wenige Atemzüge können lebensgefährlich sein. Ist der Fluchtweg verraucht, bleiben Sie deshalb in Ihrer Wohnung. Hinter der geschlossenen Wohnungstür sind Sie in der Regel zunächst besser geschützt.

Fünf Regeln, die Leben retten können

1. **In der Wohnung bleiben:**
   Versuchen Sie niemals, durch ein verrauchtes Treppenhaus zu flüchten.



2. **Wohnungstür geschlossen halten:**
   Öffnen Sie die Tür nicht unnötig. Dichten Sie Türritzen bei Bedarf mit einem feuchten Tuch ab.



3. **Feuerwehr über 112 rufen:**
   Nennen Sie Ihren Namen, die genaue Adresse und den Brandort. Teilen Sie außerdem mit, ob Menschen gefährdet sind und in welcher Wohnung Sie sich befinden.



4. **Bemerkbar machen:**
   Gehen Sie an ein rauchfreies Fenster oder auf den Balkon. Machen Sie durch Rufen oder Winken auf sich aufmerksam und warten Sie auf die Anweisungen der Einsatzkräfte.



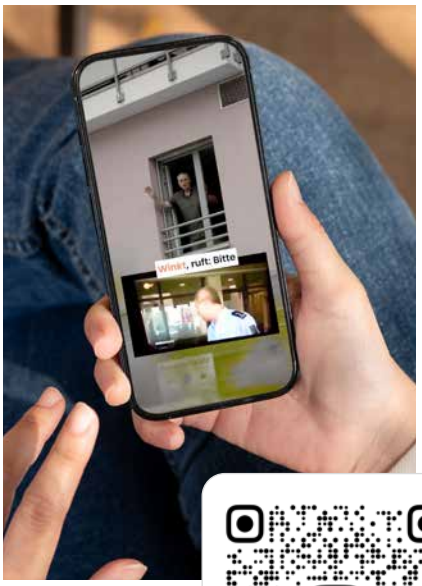
5. **Keinen Aufzug benutzen:**
   Bei einem Brand kann der Aufzug ausfallen oder sich mit Rauch füllen.



Das Wichtigste auf einen Blick:

Ist das Treppenhaus verraucht, bleiben Sie in der Wohnung, schließen Sie die Tür, wählen Sie 112 und machen Sie sich am Fenster oder auf dem Balkon bemerkbar. Bewahren Sie Ruhe und folgen Sie den Anweisungen der Feuerwehr.

Mehr dazu in unserem Instagram-Reel – einfach den QR-Code scannen.



REEL GETEILT AM 22. JULI
VON GBO_OPLADEN

Buchhandlung Noworzyn

Hier steckt Liebe in jedem Regal

Wer auf der Suche nach einem guten Buch ist, findet in der Birkenbergstraße 25 einen gemütlichen Buchladen mit gut sortiertem Lesestoff: die Buchhandlung Noworzyn.

Seit 40 Jahren ist die 62-jährige Heike Noworzyn mit ganzem Herzen Buchhändlerin. Nach ihrer Ausbildung arbeitete sie 25 Jahre als angestellte Buchhändlerin, bis sie vor 15 Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit wagte. Seitdem ist sie im Herzen von Opladen mit einem kleinen und gemütlichen Buchladen eine feste Anlaufstelle für Bücherfans.

Wer ihren Laden betritt, spürt sofort: Heike Noworzyn liebt ihren Beruf und kennt ihre Stammkundinnen und Stammkunden. Dank ihrer Erfahrung und ihres guten Gespürs weiß sie genau, wer welchen Krimi liebt, wer gerne in ferne Städte oder Länder reist und wer auf der Suche nach einem besonderen Geschenk ist.

In dem liebevoll eingerichteten Ladengeschäft bleibt auch Zeit für ein persönliches Gespräch, zum Stöbern und dafür, in Ruhe die Freude an neuen Büchern zu entdecken. Wen die Neugierde gepackt hat, der ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen.



Öffnungszeiten der Buchhandlung Noworzyn
Dienstag, Donnerstag, Freitag
10:00–14:00 Uhr und 15:00–17:45 Uhr
Mittwoch und Samstag
10:00–13:00 Uhr

Tipp: Einen Gutschein für die Buchhandlung gibt es im Rätsel dieser Ausgabe zu gewinnen.



Wenn Tabak- und Cannabisrauch herüberziehen

Geruchsbelästigung vermeiden

Rauchen ist sowohl auf Balkonen als auch in Wohnungen erlaubt, aber: Tabak- und Cannabisrauch ziehen bei geöffneten Fenstern in benachbarte Wohnungen und setzen sich dort fest. Besonders zum intensiven Cannabisgeruch erreichen uns immer wieder Beschwerden. Umso wichtiger ist es, beim Rauchen rücksichtsvoll an die Nachbarschaft zu denken.

Das ist wichtig:

In der Wohnung und auf dem Balkon:
Achten Sie darauf, wohin der Rauch zieht. Vermeiden Sie, dass er durch offene Fenster oder Balkontüren in andere Wohnungen gelangt.

Im Innenhof:
Cannabis- oder Tabakrauch steigt schnell nach oben und gelangt so durch offene Fenster auch in höhere Wohnungen. Bitte rauchen Sie deshalb nicht direkt vor Fenstern und Balkonen. Halten Sie möglichst großen Abstand zum Wohngebäude.

In Gemeinschaftsräumen:
Im Treppenhaus, Keller, Aufzug und in anderen gemeinsam genutzten Räumen ist Rauchen verboten.

Im Gespräch bleiben:
Sprechen Sie freundlich miteinander. Oft hilft es, feste Rauch- und Lüftungszeiten abzustimmen.

Durch rücksichtsvolles Verhalten können alle im Haus einen Beitrag zu einem angenehmen Wohnumfeld leisten.

Von Abschieden und Neuanfängen

Danke für fast 40 Jahre Engagement!

Im Juni 2026 haben wir unsere langjährige Kollegin Martina Zirwes in die Ruhephase ihrer Altersteilzeit verabschiedet. Seit ihrem Eintritt in unsere Genossenschaft im Jahr 1987 war sie fast 40 Jahre für uns tätig – und damit die Mitarbeiterin mit der längsten Betriebszugehörigkeit.



Martina Zirwes

Martina Zirwes hat unsere Buchhaltung stark geprägt, viele Neubau- und Modernisierungsprojekte buchhalterisch begleitet und Entwicklungen unserer Genossenschaft, wie den Umzug ins heutige Verwaltungsgebäude, miterlebt. Für ihren langjährigen Einsatz, ihre Verlässlichkeit und die gute Zusammenarbeit danken wir ihr von Herzen.

Was wirklich in unsere Toiletten gehört

Weggespült ist nicht weg

Unsere Toilettenrohre schaffen nur zwei Dinge: menschliche Ausscheidungen und normales Toilettenpapier. Alles andere verstopft das Rohr. Damit es im Haus nicht zu unfreiwilligen Überschwemmungen kommt, werfen Sie folgende Dinge niemals in die Toilette:

Feuchttücher, Babytücher und Reinigungstücher:
Sie lösen sich im Wasser nicht auf und reißen nicht wie normales Toilettenpapier! Auch wenn „biologisch abbaubar" draufsteht.

Hygieneartikel:
Tampons, Binden und Slipeinlagen saugen sich voll und blockieren das Rohr.

Küchenrolle und Taschentücher:
Sie sind dafür gemacht, reißfest zu bleiben, wenn sie nass werden. Im Klo zerfallen sie nicht, sondern ballen sich zusammen.

Medikamente und Zigarettenkippen:
Sie belasten unser Trinkwasser.

Haare und Zahnseide:
Sie wirken im Rohr wie ein Spinnennetz, fangen jeden kleinen Schmutz auf und behindern den Durchfluss.

Katzenstreu:
Streu klumpt im Abwasserrohr und kann dort wie Beton aushärten.

Essensreste und Frittieröl:
Essensreste locken ungebetene Nagetiere an. Altes Bratfett wiederum kühlt im Rohr ab, wird steinhart und verengt die Leitungen. Öl daher nie in Abflüsse gießen, sondern zum Beispiel mit einem Küchentuch aufsaugen und im Müll entsorgen.



Die einfache Lösung:
Benutzen Sie für diese Abfälle immer die dafür vorgesehenen Mülleimer.

Vielen Dank, dass Sie mithelfen, unsere Abflüsse frei zu halten!



Ein weiterer Abschied

Auch von unserem Kollegen Frederik Lohse haben wir uns verabschiedet. Nach seiner erfolgreich bei uns absolvierten Ausbildung zum Immobilienkaufmann war er zwei Jahre in der Mietenbuchhaltung tätig. Nun hat er sich für ein Studium und damit für einen neuen beruflichen Weg entschieden.

Für diese neuen Lebensabschnitte der beiden Kolleginnen und Kollegen wünschen wir ihnen alles Gute, viel Freude und viele neue Erfahrungen.



Unsere neuen Gesichter

Die beiden frei gewordenen Stellen konnten wir inzwischen neu besetzen: Gianvito Varratta verstärkt unser Team in der Buchhaltung, Jennifer Orendi ist in der Mietenbuchhaltung tätig.

Wir heißen beide herzlich willkommen und wünschen ihnen einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

Treffpunkt, Beratung und Unterhaltung



Bruno-Wiefel-Haus

Die GBO-Begegnungsstätte bietet Seniorinnen und Senioren als Begegnungs- und Servicezentrum Raum für regelmäßige Kontakte, Beratung, Geselligkeit, Bewegung und vieles mehr. Das Programm mit seinen regelmäßigen wie besonderen Angeboten orientiert sich an den Interessen der Besucherinnen und Besucher.

Sie finden uns im
Bruno-Wiefel-Haus,
Kölner Straße 100,
51379 Leverkusen-Opladen,
Telefon 02171 404030.

Die Leitung hat Susanne Lemke.

Das Büro des Hauses
befindet sich in der ersten Etage,
Nebeneingang/Kinderclub.

Sie haben noch Fragen oder möchten sich anmelden?
Wenden Sie sich an Susanne Lemke,
Telefon: 02171 29888,
E-Mail: s.lemke@bauverein-opladen.de

Wochenplan der regelmäßigen Gruppen

Montag:	10:00–11:30 Uhr	Tanzkreis I
	12:00 – 13:00 Uhr	Englischkurs für Anfänger und Neuanfänger (bitte anmelden)
	13:30–15:30 Uhr	Zuhörraum NEUES ANGEBOT
	14:00–15:30 Uhr	Tanzkreis II
jeden 2. Montag im Monat:	10:00–11:30 Uhr	Literaturkreis
	17:30–18:30 Uhr	Table-Talk
Dienstag:	13:30–ca. 16:00 Uhr	GBO-Wanderfreunde
	14:00–17:00 Uhr	Spielenachmittag Skat und andere Kartenspiele
	14:00–17:00 Uhr	Handarbeitsgruppe „Wollmäuse"
	14:00–16:00 Uhr	Kaffee & Kuchen
	19:00–22:30 Uhr	BSW-Schachgruppe
jeden letzten Dienstag im Monat	ab 14:00 Uhr	Waffelessen
Mittwoch:	10:00–11:30 Uhr	Digital abgehängt? Nicht mit uns! Kurs I
	14:00–15:30 Uhr	Digital abgehängt? Nicht mit uns! Kurs II
	14:30–16:00 Uhr	Yoga für Späteinsteiger (bitte anmelden)
Donnerstag:	14:00–15:00 Uhr	Bewegung mit Musik (bitte anmelden)
	18:15–19:45 Uhr	Feel Good Chor (bitte anmelden)
jeden 2. Donnerstag im Monat:	09:30–11:00 Uhr	Kulturbeutel-Gesprächskreis
Freitag:	09:30–11:00 Uhr	Digital abgehängt? Nicht mit uns! Einsteigerkurs
	16:45 – 17:45 Uhr	Entspannt ins Wochenende (bitte anmelden)
	18:00–19:30 Uhr	Selbsthilfegruppe Leuchtturm für Alkoholkranke und Angehörige

Ankündigung

Erster Adventsbasar



Zum ersten Mal öffnen wir die Tore für unseren Adventsbasar in der GBO-Begegnungsstätte. Elf kreative Damen präsentieren ihre mit Liebe eigenhändig hergestellten Werke. Jedes Stück ist ein Unikat. Kommen Sie vorbei und stimmen Sie sich gemeinsam mit uns auf den Advent ein – bei einer Tasse Kaffee, einem Gläschen Sekt und selbstgebackenem Kuchen.

29. November 2026
14:00 bis 18:00 Uhr
im Bruno-Wiefel-Haus

Englisch und Entspannung

Neue Kurse in der GBO-Begegnungsstätte

In den vergangenen Monaten ist in der GBO-Begegnungsstätte ein neues Kursangebot gestartet.

Entspannt ins Wochenende – noch Plätze frei!

Neu im Programm ist der Kurs „Entspannt ins Wochenende“ unter der Leitung von Caro Zbrozek. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mit verschiedenen Entspannungstechniken mit Elementen von Meditation, Muskelentspannung und autogenem Training dabei begleitet, die Woche hinter sich zu lassen und entspannt ins Wochenende zu starten.

Hier sind noch Plätze frei. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Susanne Lemke informieren und anmelden.

Englisch lernen und ins Gespräch kommen

Seit Kurzem findet montags von 12:00 bis 13:00 Uhr ein Englischkurs für Anfänger statt. Der Kurs ist schon ausgebucht. Die große Nachfrage zeigt uns, dass viele Lust haben, ihre Englischkenntnisse aufzufrischen oder ganz neu in die Sprache einzusteigen.



Rückblick: Kunstnacht

Kunst, Fotografie und besondere Begegnungen

Am Freitag, den 2. Oktober 2026, wurde die GBO-Begegnungsstätte zum Treffpunkt für Kunstinteressierte und Kreative. Zahlreiche Gäste nutzten die Kunstnacht, um die drei Ausstellungen zu entdecken, miteinander ins Gespräch zu kommen und einen abwechslungsreichen Abend in besonderer Atmosphäre zu verbringen. Im Mittelpunkt standen Malerei, Skulpturen und Fotografie.



„Digital abgehängt – nicht mit uns!"

Mit seiner Fotoausstellung „Digital abgehängt – nicht mit uns!" blickte Jocao (Joachim Weber) auf zehn Jahre Digitalclub in der GBO-Begegnungsstätte zurück. Im Mittelpunkt standen die Menschen, die den Digitalclub besuchen und die Angebote nutzen. Die Ausstellung machte sichtbar, was hinter dem gemeinsamen Lernen am Computer steckt: Menschen, ihre Geschichten und ihre ganz persönlichen Erfahrungen mit der digitalen Welt.



Danke, Joachim Weber!
Zum zehnjährigen Jubiläum des Digitalclubs gilt Joachim Weber ganz besondere Anerkennung. Mit großem Engagement, Geduld und persönlichem Einsatz hat er den Digitalclub begleitet und einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, dass Menschen den Anschluss an die digitale Welt nicht verlieren. Dieser Einsatz verdient unsere besondere Anerkennung und Wertschätzung.

„Tierwelt"

Die Malgruppe der GBO-Begegnungsstätte präsentierte ihre Arbeiten zum Thema „Tierwelt". Unter der Leitung von Mona Nowak-Richter entstanden ganz unterschiedliche Bilder, die die Vielfalt der Tierwelt auf kreative Weise interpretierten.

Die Ausstellung zeigte dabei nicht nur verschiedene Malstile und Techniken, sondern vor allem die Freude am gemeinsamen kreativen Arbeiten. Die Besucherinnen und Besucher konnten entdecken, wie individuell ein gemeinsames Thema künstlerisch umgesetzt werden kann.





Stuhlskulpturen

Einen besonderen Blickfang bildeten die Stuhlskulpturen von Reiner Klein. Aus einem alltäglichen Gegenstand entstanden ungewöhnliche und eigenständige Kunstobjekte. Die Skulpturen luden dazu ein, genauer hinzusehen und vertraute Dinge einmal aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

Ein Abend voller Begegnungen

Die Kunstnacht zeigte, wie vielfältig die GBO-Begegnungsstätte als Ort des Zusammenkommens ist. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher betrachteten die ausgestellten Werke, tauschten sich mit den Künstlerinnen und Künstlern aus und nutzten den Abend für Gespräche in entspannter Atmosphäre.

Rückblick: Sommerfest

Gemeinsam feiern, lachen und genießen

Bei bestem Sommerwetter am 4. Juli 2026 feierten zahlreiche Anwesende jeden Alters ein fröhliches Sommerfest im Bruno-Wiefel-Haus. Ein buntes Buffet, zu dem sowohl die Besucherinnen und Besucher der GBO-Begegnungsstätte als auch Familien des GBO-Kinderclubs beitrugen, bot eine große Auswahl und lud zum Genießen ein.

Für gute Stimmung sorgte wie jedes Jahr Erich Illner mit seiner Live-Musik. Auch für die kleinen und großen Gäste gab es jede Menge zu entdecken. Die Tombola für Kinder und Erwachsene war schnell ausverkauft, der Büchertrödel, das Entenangeln und die Hüpfburg waren beliebte Angebote für alle.

Ein besonderer Dank gilt unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement maßgeblich zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen Unterstützenden und Gästen für diesen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Wir freuen uns schon auf das nächste Sommerfest im Bruno-Wiefel-Haus!

Rückblick: Zu Besuch in der Villa Zanders

Kunstgenuss in guter Gesellschaft



Bei schönstem Spätsommerwetter am Mittwoch, den 30. September 2026, machten wir uns von der GBO-Begegnungsstätte auf den Weg ins Kunst-museum Villa Zanders in Bergisch Gladbach.

Dort erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine spannende Ausstellung mit eindrucksvollen und imposanten Werken, die zum Staunen, Nachdenken und Austauschen einluden. Im Anschluss ging es gemeinsam ins Wirtshaus am Bock, wo der schöne Ausflug bei leckerem Essen und guten Gesprächen gemütlich ausklang. Ein rundum gelungener Tag mit Kunst, Kultur und viel Gemeinschaft.



Abschied vom GBO-Kinderclub

Danke, liebe Barbara!

Zum 31. Dezember 2026 verabschieden wir Barbara Bockskopf-Pickartz in den wohlverdienten Ruhestand. Gleichzeitig darf sie auf ein besonderes Jubiläum zurückblicken: 20 Jahre im GBO-Kinderclub!

Zwei Jahrzehnte voller Begegnungen, gemeinsamer Erlebnisse und unzähliger Momente liegen hinter ihr. Mit ihrer ruhigen, herzlichen Art und ihren kreativen Ideen hat Barbara den Kinderclub über viele Jahre bereichert und den Alltag für Kinder und Kolleginnen besonders gemacht. Wir werden sie und ihre wertvolle Arbeit sehr vermissen.

Liebe Barbara,
wir danken dir von Herzen für 20 Jahre Engagement und viele schöne gemeinsame Momente. Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir alles Gute, Gesundheit und ganz viel Zeit für die schönen Dinge des Lebens!

GBO







GBO-Kinderclub
Kölner Straße 100
51379 Leverkusen
Telefon 02171 404030

Willkommen im GBO-Kinderclub!

Du bist auf der Suche nach einer spannenden beruflichen Herausforderung im pädagogischen Bereich? Du bist zuverlässig, arbeitest selbstständig und bringst dich gleichzeitig gerne in ein Team ein? Du liebst die Arbeit mit kleinen Kindern, begleitest sie mit Geduld und Einfühlungsvermögen und gestaltest ihren Alltag kreativ mit? Dann werde doch Teil unseres Teams!

Wir suchen ab Januar 2027, unbefristet für zwei feste Vormittage pro Woche (9,5 Std), eine Erzieherin / einen Erzieher

Das bringst du mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher oder eine vergleichbare Qualifikation
- eine eigenständige und kreative Arbeitsweise
- Freude an der Arbeit mit kleinen Kindern
- Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und Geduld
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- ein gutes Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache

Auf dich warten spannende Aufgaben:

- Arbeit mit Kindern im Alter von 2 bis 4 Jahren
- Betreuung einer kleinen, familiären Gruppe
- Pädagogische Arbeit mit Elementen aus Pikler- und Hengstenberg-Pädagogik
- Raum für eigene Ideen und kreative Angebote

Du möchtest mehr über uns erfahren oder hast noch Fragen?
Dann besuche unsere Website: www.bauverein-opladen.de oder kontaktiere Lisa Krieger unter Telefon 02171 404030.

Bewirb dich jetzt - wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!
Bitte sende deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an l.krieger@bauverein-opladen.de.

Kleine Menschen – große Rechte!

Ein Nachmittag im Zeichen der Kinderrechte

Was brauchen Kinder, damit sie sich wohlfühlen und kindgerecht entfalten können? Darum ging es am 16. September 2026 im GBO-Kinderclub. Im Rahmen der Woche der Kinderrechte in Leverkusen waren Familien zum Aktionsnachmittag eingeladen. An vier Stationen gab es unter dem Motto „Kleine Menschen – große Rechte!“ viel zu entdecken.



Bei der Station Recht auf Bewegung und Spiel konnten die Kinder durch Tunnel krabbeln, balancieren und den Bewegungsparcours ganz nach ihren Möglichkeiten meistern.

Bunt wurde es beim Recht auf Kreativität: Ohne Vorgaben der Erwachsenen konnten die Kinder frei entscheiden, was sie gestalten möchten – von Handabdrücken bis hin zu individuell gestalteten Bierdeckeln war alles dabei.

An der Station Recht auf Ruhe und Entspannung hieß es: ausruhen, bewusst entspannen, die Augen schließen oder einfach die faszinierenden Farbspiele beobachten.

Beim Recht auf Gesundheit und Ernährung konnten sich die Kinder eigene gesunde Snackbecher zusammenstellen und dabei spielerisch entdecken, welche Lebensmittel unserem Körper guttun.

Pro Station gab es einen Stempel. Für alle, die ihre Stempelkarte vollständig gefüllt hatten, gab es eine Überraschung.

Danke an alle Kinder und Familien, die unseren Aktionstag besucht haben und ihre Rechte kennengelernt haben. Und vielleicht sind beim nächsten Mal noch mehr dabei!

Weihnachtsbasteltipp

Schneemann bauen ohne Schnee!

Das braucht ihr: 3 Wattepads, blaues Tonpapier, rotes und orangefarbenes Papier, schwarzen Filzstift, weiße Fingerfarbe, Klebestift und Schere

So geht's:

1. Wattepads aufkleben
Klebt drei Wattepads (wenn möglich drei unterschiedlich große) übereinander auf das blaue Papier.



2. Gesicht, Hut und Arme malen
Malt eurem Schneemann Augen, einen lachenden Mund, Knöpfe, einen Hut und zwei Arme.





3. Nase und Schal aufkleben
Schneidet mit Hilfe eines Erwachsenen eine Möhrennase aus orangefarbenem und einen Schal aus rotem Papier aus. Klebt beides auf.



4. Schnee fallen lassen
Taucht eure Finger in weiße Fingerfarbe und tupft viele kleine Schneeflocken auf das blaue Papier. Fertig ist euer Winterbild!



Einfach schmackhaft:
Christina Kleinbreuer aus dem Finanz- und Rechnungswesen empfiehlt

Provenzalisches Huhn

Zutaten:

- 2 Hähnchenschenkel und 6 Hähnchenunterschenkel (Fleischmenge individuell anpassbar)
- etwas Mehl
- 3 bis 4 Knoblauchzehen
- Butter
- Salz
- Cayennepfeffer
- Paprikapulver, edelsüß
- mindestens 1 große Dose gestückelte Tomaten
- ein paar frische Tomaten
- je 1 kleiner Becher Crème fraîche und Crème fraîche mit Kräutern
- frischer Rosmarin
- 1/8 l Martini Extra Dry oder Bianco (oder anderer Wermut)

Zubereitung:

1. Die Hähnchenteile mehlieren. Eine ordentliche Portion Butter in einer großen, hohen Pfanne (am besten mit Deckel) erhitzen und das Hähnchen rundum braun anbraten. Achtung: Wegen der Butter nicht zu hoch erhitzen. Mit Salz, Cayennepfeffer und Paprikapulver würzen. Aus der Pfanne nehmen und auf einem Teller beiseitestellen.

2. Den Knoblauch grob hacken und in etwas Butter leicht anschwitzen. Die Tomaten und ein Schnapsglas Wermut hinzugeben. Ein paar Minuten köcheln lassen.

3. Das Hähnchen zurück in die Soße geben und bei geschlossenem Deckel etwa 30 Minuten schmoren lassen (variiert je nach Hitze und Herd). Den gehackten Rosmarin und die Crème fraîche unterrühren und einköcheln lassen. Zum Schluss mit Salz, Cayennepfeffer und gegebenenfalls etwas Wermut abschmecken.

Das Hähnchen ist fertig, wenn es zart ist und fast vom Knochen fällt. Die Soße hat normalerweise die richtige Konsistenz, Soßenbinder ist nicht nötig.

Dazu passen ein leckeres Ciabatta oder Bauernbrot und ein Glas trockener Rotwein.

Mitmachen und gewinnen

1. Preis: Gutschein vom Feinkochtopf im Wert von 50,00 Euro
2. Preis: Gutschein von Blumen Bausch im Wert von 30,00 Euro
3. Preis: Gutschein von der Buchhandlung Noworzyn im Wert von 20,00 Euro



Knacken Sie das Kreuzworträtsel und schicken Sie das Lösungswort per Post an die GBO-Begegnungsstätte, Kölner Straße 100, 51379 Leverkusen oder per E-Mail an l.krieger@bauverein-opladen.de Stichwort: Preisrätsel

Denken Sie daran, Ihren Namen und Ihre Adresse anzugeben. Einsendeschluss ist der 15. Januar 2027.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des GBO. Von der Teilnahme ausgenommen sind Mitarbeiter des GBO und deren Angehörige. Unter allen Einsendern der richtigen Lösung werden die Preise verlost. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Hinweise zur Datenverarbeitung sind abrufbar unter: https://bauverein-opladen.de/menue-footer/datenschutz/

Meinungsmacher, Visionär	4	baschkirische Hauptstadt		Pflanze mit trichterförmigen Blüten	besitzanzeigendes Fürwort		Fluss durch Weimar	Enttäuschung, Missmut (ugs.)		amerik. Filmlegende (James)	Schnell!; Ab!	Mitteilung, Hinweis (Kzw.)	
lärmender Betrieb, Trubel							glätten, Unebenheiten entfernen			2			
				erdbraune Farbe						linker Nebenfluss des Neckars		Kfz-Zeichen Cham	
Europ. Fußballverband (Abk.)					7	Heimat des Odysseus	Organisation der UNO (Abk.)						
Wundmal		griechische Göttin		ein Gewebe					Nachahmer		Vorname Strawinskys		Metallbolzen
Lachsfisch					Bestandteil der Erdkruste		italienischer Maler			1			
einige, ziemlich viele								Tatkraft, Spannkraft		Pökelflüssigkeit		Geistlicher der Ostkirche	
					afrikanisch-asiat. Horntier								
Brettspielfigur		Bodenvertiefung						Kartenorakel					
			Mündungsarm der Weichsel		orient. Reisbranntwein		8				Witz, Scherz (englisch)		Affe, Weißhandgibbon
Währung in Japan (100 Sen)			3			zusätzlich, außerdem		Stadtteil von Berlin				10	
längeres Prosawerk	Insel vor dem Golf von Neapel		germanischer Gott des Feuers					Empfehlung		Rauchfang, Schornstein		Stadt in den Niederlanden	
				radioaktives Schwermetall		Krankheitskeim							
Katzenschrei							mit dem Flugzeug ankommen		Söller, balkonartiger Vorbau		höchster Teil der Karpaten		früherer äthiopischer Titel
gebündelter Energiestrom		altrömische Monatstage		unverfälscht	befühlen								
von draußen nach drinnen			9				franz. unbestimmter Artikel	Frau Jakobs im A. T.				langer, dünner Speisefisch	
			chem. Zeichen für Kupfer		Haarknoten				6	Abschnitt der Woche			
Ziegenleder								Stadt in der Schweiz					
ausstoßen, verbannen	Fuge, längliche Vertiefung				eine Zahl					zu der Zeit, während			5

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Parkplätze vor unserer Geschäftsstelle

Bitte frei halten

Die fünf Parkplätze vor unserer Geschäftsstelle in der Düsseldorfer Straße 8 bis 10 werden regelmäßig von unseren Haustechnikern und Büromitarbeitern benötigt. So können sie schnell und zuverlässig zu Einsatzorten und Außenterminen.



Leider kommt es immer wieder vor, dass diese Parkplätze von unberechtigten Personen genutzt werden – auch von Mieterinnen und Mietern sowie deren Besuch, Pflegediensten oder sonstigen Fremdparkenden. Dadurch sind die Stellplätze für uns zeitweise blockiert, was die Arbeitsabläufe unnötig erschwert. Die Parkplätze sind ausschließlich für berechtigte Personen des GBO reserviert.

Daher unsere freundliche Bitte: Als Besucherin oder Besucher unserer Geschäftsstelle nutzen Sie gerne unser gegenüberliegendes GBO-Parkhaus sowie öffentliche Stellplätze in direkter Umgebung, um die Parkplätze direkt vor der Geschäftsstelle frei zu halten.

Zur besseren Kennzeichnung wurden die Stellplätze inzwischen mit Hinweisschildern als Privatparkplätze ausgewiesen. Zugleich wird auf eine mögliche Vertragsstrafe bei unberechtigter Nutzung hingewiesen. Damit möchten wir sicherstellen, dass die Parkplätze künftig für ihren eigentlichen Zweck frei bleiben. Dies gilt rund um die Uhr, an allen Wochentagen.

Unsere Privatstraße rechts neben dem Gebäude ist zugleich Feuerwehraufstellfläche für unser Wohn- und Geschäftshaus sowie für die dahinterliegende Schule. Auf dieser Straße ist das Abstellen von Fahrzeugen jederzeit vollständig untersagt und wird mit einer Vertragsstrafe in Höhe von 40 Euro belegt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie dazu bei, dass wir unsere Arbeit reibungslos und im Sinne aller Mieter und Mitglieder erledigen können.

Notdienst

Außerhalb der telefonischen Sprechzeiten erreichen Sie unseren technischen Notdienst über unseren Anrufbeantworter.

Der Notdienst ist ausschließlich für dringende technische Notfälle zuständig!

Was sind dringende technische Notfälle?

Heizung und Sanitär

- Wasserrohrbruch
- Verstopfungen (kein Wasserabfluss mehr)
- Heizungsausfall bei Frosttemperaturen

Elektrik

- Kein Strom in der ganzen Wohnung oder im ganzen Haus
- Sicherungsautomaten lassen sich nicht mehr aktivieren
- Verschmorte Kabel

Aufzug

- Notrufknopf im Aufzug ist defekt

Türen

- Defekt nach einem Einbruch
- Schlüssel abgebrochen
- Schloss klemmt

Fenster/Hauseingangstüren

- Glasbruch mit Verletzungsgefahr

Gasgeruch

- Akute Explosionsgefahr: hier ist sofort die Feuerwehr unter 112 zu rufen

Ansprechpartner & Bürozeiten

Düsseldorfer Straße 8a
51379 Leverkusen
Telefon 02171 7280-0
Telefax 02171 7280-50
E-Mail: info@bauverein-opladen.de

Bürozeiten:
Zu den folgenden Öffnungszeiten können Sie uns gerne in der Geschäftsstelle besuchen:

Mo. bis Fr.	9:00 – 12:00 Uhr
Mo., Di. und Do.	13:30 – 16:00 Uhr

Telefonisch sind wir erreichbar:

Mo. bis Do.	7:30 – 12:30 Uhr
	13:15 – 16:15 Uhr
Fr.	7:30 – 12:00 Uhr



Zentrale & Wohnungsangelegenheiten	
Iris Norhausen	02171 7280-0
Heike Schmitz	02171 7280-0

Vorstandssekretariat	
Nicole Preß	02171 7280-14

Wohnungsverwaltung	
Birgitt Wiechert	02171 7280-22
Felix Wolf	02171 7280-37

Fremdverwaltung	
Adem Nadolski	02171 7280-16
Kirsten Schorsch	02171 7280-32

Mietenbuchhaltung	
Jennifer Orendi	02171 7280-13

Betriebskostenabrechnung	
Cindy Castillo	02171 7280-40

Finanzbuchhaltung	
Gianvito Varratta	02171 7280-18
Christina Kleinbreuer	02171 7280-71

Mitgliederverwaltung	
Sandra Klütsch	02171 7280-72

Technische Verwaltung	
Gerd Knoben	02171 7280-27
F. Henning Horstmann	02171 7280-24
André Schüchter	02171 7280-15

Haustechniker	
Volker Baumgarth	02171 7280-0
Holger Heider	
Rainer Stüttgen	
Bedri Sürücü	
Albert Schiller	
Maik Götze	

Kinderclub im Bruno-Wiefel-Haus	
Lisa Krieger	02171 404030 l.krieger@bauverein-opladen.de

Begegnungsstätte im Bruno-Wiefel-Haus	
Susanne Lemke	02171 29888 s.lemke@bauverein-opladen.de







GBO

BEI UNS ZÄHLT DAS WIR.